

Freitag, 11. Mai – 20 Uhr

Maxi Schafroth

»Faszination Allgäu« / Comedy & Kabarett 17.- / 14.- (erm.)* €

Maxi Schafroth – Landwirtssohn und Bankangestellter lädt ein zu einer bizarren Reise durch seine Allgäuer Heimat, die Frankfurter Bank und wieder zurück in den Melkstand. Mit Rinder-Schwimmtherapie für Stadtkinder, Essen, das grundsätzlich mit hochexplosivem Romadour-Käse überbacken ist und den letzten lebenden Opel-Ascona-Fahrern.

Begleitet wird Maxi Schafroth von Markus Schalk an der Gitarre, ebenfalls Landwirtssohn und designerter Hoferbe.



* Ermäßigte Eintrittspreise für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis

Samstag, 23. Juni – 20 Uhr – open-air –

Gismo Graf Trio feat. Tim Kliphuis

»Absolutely Gypsy« 15.- / 12.- (erm.)* €

Gismo Graf, 18 Jahre alt und Vollblut-Musiker von Kindesbeinen an, gilt bereits jetzt als einer der versiertesten Nachwuchsgitarristen weltweit. Familiär ist Gismo tief verwurzelt in der Tradition und somit der Musik der Sinti, deren großes Vorbild Django Reinhardt einst die europäische Antwort auf den amerikanischen Jazz der 1930er Jahre gab. An seiner Seite steht sein Vater Joschi Graf, dessen treibendes Spiel an der Rhythmus-Gitarre maßgeblich für die Energie und den Swing in Gismos Stücken sorgt. Den Part am Kontrabass übernimmt Joel Locher, der ebenfalls als Virtuose an seinem Instrument gilt.

Beim Gastspiel im Pflegehof stellt das Trio den holländischen Stargeiger Tim Kliphuis vor. Wenn Tim Kliphuis zu seiner Violine greift, dann vereinen sich das Erbe von Stéphane Grappelli, des größten Geigers der Jazzgeschichte, mit dem Feuer des Zigeunerjazz, der Klassik und des Folk.



Bei zweifelhaftem Wetter findet das Konzert im Pflegehofsaal statt.

Kultur im Pflegehof

Donnerstag, 5.1. – 18 Uhr

Stimmenklang beim Schein der Kerzen

Männer Gesangverein Langenau, Männer 2018

Freitag, 13.1. – 20 Uhr

Gut gegen Nordwind

Theater Sturmvogel

Szenische Lesung
StadtBücherei / vh Ulm

Sonntag, 15.1. – 11.15 Uhr

Matinée

Verbands-Musikschule

Samstag, 21.1. – 20 Uhr

Malediva

Musik-Entertainment

Freitag, 27.1. – 20 Uhr

Traumpfade in den rumänischen Karpaten

Vortrag Günther Krämer

vh Ulm / Schwäbischer Albverein / NaturFreunde / BUND

Donnerstag, 2.2. – 20 Uhr

Geld regiert die Welt – Aber wer regiert das Geld?

Vortrag Dr. Wolfgang Kessler

vh Ulm / Initiativkreis 8. Mai /

Ev. Kirche / Buchh. Mahr

Freitag, 3.2. – 20 Uhr

Charley's Tante

Gastspiel der Schwabenbühne Illertissen

Samstag, 4.2. – 20 Uhr

The Hadar Noiberg Project

World Music

Sonntag, 5.2. – 15 Uhr

Polleke Bär auf Abenteuer

Theater PassParTu

Erzähltheater für Kinder ab 3 Jahren

StadtBücherei / vh Ulm

Samstag, 18.2.

Kinotag

Samstag, 25.2. – 20 Uhr

Aquabella

A-cappella
Nordlichter – klanggewordene Sagen

Samstag, 3.3. – 20 Uhr

Helfried

Kabarett von und mit Christian Hölbling

Sonntag, 4.3. – 15 Uhr

Ideenfänger

Theater Clapp und Buchfink

Improvisationstheater für Kinder von 6 bis 10 Jahren

StadtBücherei / vh Ulm

Samstag, 10.3. – 20 Uhr

Lyambiko & Band

Jazz, Swing, Latin, Soul

Dienstag, 13.3. – 20 Uhr

Schwäbische Flora

Buchvorstellung / Theo Müller

StadtBücherei / vh Ulm /

Buchhandlung Mahr / Schwäbischer Albverein

Samstag, 17.3. – 20.30 Uhr

Cashew

Cover-Rock

Verbands-Musikschule

Donnerstag, 22.3. – 20 Uhr

Portico Quartet

Jazz, Ambient, Rock

Freitag, 23.3. – 20 Uhr

Mach mir den Elvis!

Chawwerusch-Theater

Mittwoch, 28.3. – 20 Uhr

Luise Kinseher

Kabarett »Einfach Reich«

Sonntag, 1.4. – 15 Uhr

Hans im Glück

Theater Schreiber & Post

Pantomimische Gaunergeschichte für Kinder ab 5 Jahren

StadtBücherei / vh Ulm

Samstag, 14.4.

Kinotag

Donnerstag, 19.4. – 20 Uhr

HG Butzko

Kabarett »Verjubelt«

Freitag, 27. April – 20 Uhr

The Magnets

A-cappella

Voice-'n'-Beat für das 21. Jahrhundert

STADTHALLE

Freitag, 4.5. – 20 Uhr

Kassandra

Turmalin-Theater

StadtBücherei / vh Ulm

Freitag, 11.5. – 20 Uhr

Maxi Schafroth

Comedy/Kabarett »Faszination Allgäu«

Samstag, 26.5. – 19.30 Uhr

Konzert Jugendchor

Liederkranz Langenau

Samstag, 23.6. – 20 Uhr *open-air*

Gismo Graf Trio feat. Tim Kliphuis

Sinti Swing »Absolutely Gypsy«

Freitag, 29.6. – 20 Uhr

Marlies Blume & Fidelius Waldvogel

Schwaben meets Baden – von Herz zu Herz

vh Ulm

Samstag, 7.7. – 20 Uhr *open-air*

Konzert

Musikverein Langenau

Mittwoch, 25.7. – 19.30 Uhr *open-air*

Abendständchen

Liederkranz Langenau

Donnerstag, 26.7.

»Slam it!«

Poetry Slamwettbewerb

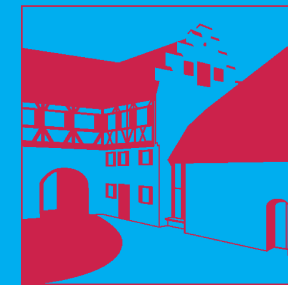
Moderation:

Ko Bylanzky und Rayl Patzak

Sonntag, 29.7. – 19.30 Uhr *open-air*

Bläser-Serenade

Posaunenchor Langenau



Kultur im Pflegehof

1_12



urmvogelM
heHadarNo
ectAquabe
dLyambiko&
rticoQuartetChawv
eruschTheaterLuis
KinseherHGButzko
heMagnetsKassand
xiSchafrotGis
fTrio feat. TimK
sTheaterSturm
MaledivaThe
quabellaHelfriedL
ambiko&BandPorti
oQuartetChawwer
schTheaterl
seherHGbu
MagnetsKa
MaxiSchaf
GrafTrio feat
huisTheaterSturm
ogelMaledivaTheH
darNoibergF
quabellaH
mbiko&Bar
QuartetCh
chTheaterl
oberHGButzko



Graphic: waber

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei



Stadt
Langenau

Karten-Vorverkauf:

- BürgerBüro
Tel. 07345-9622-0
- Buchhandlung Mahr
Tel. 07345-21184
- Ticket-Shop
HDH-Zeitung
Tel. 07321-347139

Infos / Kulturamt:

Tel. 07345-9622140

www.pflegehof-langenau.de
kulturamt@langenau.de

Gekaufte Eintrittskarten
können leider nicht mehr
zurückgenommen werden.



Freitag, 13. Januar – 20 Uhr

Gut gegen Nordwind

Theater Sturmvogel 10.- / 8.- (erm.)* €

Szenische Lesung nach dem Erfolgsroman von Daniel Glattauer mit Sandra Jankowski und Frank Klaffke

Die beiden Sturmvogel- Schauspieler tauchen in dieser szenischen Lesung ein in die Welt der Internet-email-online-Chats. Und die Spannung steigt mit jeder Minute. Wird die reale Begegnung halten, was die Phantasie verspricht?

»Einer der zauberhaftesten und klügsten Liebesdialoge der Gegenwartsliteratur« SPIEGEL



Samstag, 25. Februar – 20 Uhr

Aquabella – A-cappella

Nordlichter – klanggewordene Sagen 17.- / 14.- (erm.)* €

Die einzigartige weibliche A-cappella-Formation »Aquabella« aus Berlin, die sich der Weltmusik verschrieben hat, konzertiert seit mehr als 14 Jahren auf nationalen und internationalen Bühnen. Dieses außergewöhnliche Ensemble vereint all seine kulturellen Hintergründe in der Sprache der Musik.

Mit ihrem neuen Winterprogramm »Nordlichter« entführen die vier Sängerinnen ihr Publikum in den hohen Norden. Inspiriert durch isländische Sagen schrieben sie erstmals die Texte zu ihren Liedern selbst und singen auf Deutsch.

Ihrem weltmusikalischen Konzept treu bleibend werden außerdem Stücke aus Schweden, Island, Norwegen und Lettland in Originalsprache zu hören sein.



Donnerstag, 22. März – 20 Uhr

Portico Quartet

Jazz, Ambient, Rock 23.- / 20.- (erm.)* €

Bei der melodischen, rhythmischen Musik des Portico Quartet trifft Elektronik auf Jazz des 21. Jahrhunderts.

Inspiriert von Philipp Glass und Steve Reich wird der Sound angereichert von einer sehr zeitgenössischen Art der Improvisation, die sich auf Dub-Step, Rock und Ambient stützt und dabei auch durchaus tanzbar ist.

Ihr dunkler atmosphärischer Post-Jazz hat sie an die vorderste Front der zeitgenössischen Musikszene befördert. Ihr unnachahmlicher Sound wurde nicht nur mit Radiohead, sondern unter anderem auch mit E.S.T. und The Cinematic Orchestra verglichen.



Donnerstag, 19. April – 20 Uhr

HG Butzko

»Verjübelt« / Kabarett 17.- / 14.- (erm.)* €

Er ist der heimliche Star auf Deutschlands Kleinkunsth Bühnen. Mit einer einzigartigen Mischung aus Unterhaltung und Tiefgang, brutal witzig und bisweilen besinnlich, polemisch, philosophisch, provokant, entdeckt HG Butzko die Bösartigkeiten aus heiterem Himmel, und das Komische in den Katastrophen des Lebens.

Er bietet Wortkabarett ohne Punkt und Komma, dafür mit Sinn und Verstand und einer gehörigen Portion Herz und Schnauze. Und wo andere elegant abbiegen, da brettert er voll durch. Und trifft den Kern der Sache, das Zwerchfell des Publikums!

Herzerfrischend und Bewusstseins-erheiternd.



Samstag, 21. Januar – 20 Uhr

Malediva

Musik-Entertainment »Die fetten Jahre« 20.- / 17.- (erm.)* €

Malediva ist längst kein Kabarett mehr, wenn sie es denn je waren. Ihre Show »Die fetten Jahre« ist eine einzigartige Mischung aus herrlich bourslesker Boulevardkomödie und geistreicher Gesellschaftssatire mit perfide gereimten Dialoggefechten.

In »Die fetten Jahre« erwartet das schwule Vorzeigepaar Freunde und Verwandte zum Essen und scheitert wie stets grandios an den eigenen Erwartungen.

Mit ihren charismatischen Stimmen und ihrem virtuos komödiantischen Talent zeigen Tetta Müller und Lo Malinke auch in ihrem siebten abendfüllenden Programm, dass sie ihrem Ruf als intelligente Entertainer wieder mehr als gerecht werden.

Großen Anteil am eigenen unverwechselbaren Stil von Malediva haben die mitreißenden Melodien, für die Komponist und Pianist Florian Ludewig verantwortlich zeichnet.



Samstag, 3. März – 20 Uhr

Helfried

Kabarett von und mit Christian Hölbling 17.- / 14.- (erm.)* €

Mit seinem »Helfried« hat der österreichische Kabarettist Christian Hölbling eine Kunstfigur geschaffen, die im gesamten deutschen Sprachraum für Furore sorgte. Der Prototyp eines verschrobene, hinterlistigen Paukers tritt seither auf vielen Bühnen, im Fernsehen und als Moderator in Erscheinung.

Seine Programme sind raffinierte Kleinkunst-Stücke abseits des Comedy-Klamauks, die mit subtilem Humor sowie mit schauspielerischem und gesanglichem Können überzeugen.

Die Figur »Helfried« wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem »Prix Pantheon«.

In seinem Jubiläums-Galaprogramm zeigt Hölbling das Beste aus seinen bisherigen drei Helfried-Programmen: vom legendären Rezeptvorschlag für Pudelfondue über die beliebten »Regentropfen« bis zum »Ave Maria« im Falsett.



Freitag, 23. März – 20 Uhr

Mach mir den Elvis

Schwungvolle Typenkomödie 15.- / 12.- (erm.)* €

Gastspiel des »Chawwerusch Theater«

Die Schwäbin Hedwig Kräutle (Monika Kleebauer) möchte aus ihrem »platonischen« WG-Genossen Mike (Thomas Kölsch) einen hüftschwingenden »King of Rock'n'Roll« machen. Sie gibt keine Ruhe, bis er in herzerreißendem Pfälzisch »Love me, tender« auf der Bühne singt.

Eine musikalische Komödie über Showbiz-Träume und die ernüchternde Wirklichkeit, in der man damit meistens landet.

Das Chawwerusch Theater macht seit 27 Jahren anspruchsvolles, unterhaltsames Theater. Jährlich produziert das Ensemble drei bis vier Premieren für den eigenen Theatersaal in der Südpfalz, wo die Hälfte der mehr als 130 jährlichen Aufführungen stattfinden.



Freitag, 27. April – 20 Uhr

STADTHALLE

The Magnets

Voice-'n'-Beat für das 21. Jahrhundert 20.- / 17.- (erm.)* €

Nic, Michael, Fraser, Andy, Steve und James werden als »sophisticated Boyzone« bezeichnet und als »a cappella für das 21. Jahrhundert«. Diese Prädikate haben sich die englischen Voice-'n'-Beat-Stars auch verdient. Sie präsentieren in ihrer ganz eigenen Art und Weise u. a. Stücke von David Bowie bis Lady Gaga, von Sting bis Franz Ferdinand und beweisen, dass A-cappella-Popsound tanzbar und unterhaltsam und doch sophisticated sein kann.

Die Magnets gehören zu den erfolgreichsten A-cappella-Gruppen der Welt. Sie traten beispielsweise mit Robbie Williams und als »Spice Boys« mit Geri Halliwell auf. Außerdem tourten die Jungs aus London als Vorgruppe von Lisa Stansfield und Tom Jones.



Samstag, 4. Februar – 20 Uhr

The Hadar Noiberg Project

World Music 15.- / 12.- (erm.)* €

Es bedarf der temperamentvollen, überaus talentierten jungen Flötistin Hadar Noiberg, um das Publikum mit farbenreichem, virtuosem Spiel zu verzaubern, denn die Flöte als Hauptinstrument einer Band hört man sonst wirklich nicht alle Tage.

Noiberg, klassisch in Israel ausgebildet, begab sich nach New York, widmete sich intensiv dem Jazz und der Weltmusik. Sie gründete 2009 ihr Trioprojekt »Connections« mit den beiden Ausnahmemusikern Omer Avital (Kontrabass/Ud) und Ziv Ravitz (drums & percussion).

Die Musik des Trios schöpft aus dem kulturell reichen Mittleren Osten. Neben ihrem eigenen Projekt gehört Hadar Noiberg noch der weltweit erfolgreichen Band »Yemen Blues« an.



Samstag, 10. März – 20 Uhr

Lyambiko & Band

Jazz, Swing, Latin, Soul 20.- / 17.- (erm.)* €

Lyambiko gilt als eine der besten Sängerinnen hierzulande. Folgerichtig wurde ihr 2011 der »Echo-Jazz« als Sängerin des Jahres – national verliehen.

Die Sängerin aus Thüringen mit afrikanischen Wurzeln brilliert auf ihrem aktuellen Album »Something Like Reality« mit Big-Band-Swing, Sixties Soul und Grunge-Covers.

Selten klingt Jazz derart vital und ebenso zeitgemäß wie zeitlos.



* Ermäßigte Eintrittspreise für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis

Mittwoch, 28. März – 20 Uhr

Luise Kinseher

»Einfach Reich« / Kabarett 18.- / 15.- (erm.)* €

Sie ist die erste Frau, die beim traditionellen Starkbieranstich auf dem Münchner Nockerberg der Politikprominenz die Leviten lesen darf.

Im Pflegehof geht Luise Kinseher aber nicht den »Großkopferten« an den Kragen, sondern lässt das Publikum sich an die eigene Nase fassen.

In einem fulminanten Figurenszenario widmet sich die Vollblutkabarettistin Luise Kinseher in ihrem neuen Programm dem Mysterium Besitz. Was ist es nur, was uns immerzu ans Geld denken lässt? Warum sehnen wir uns so nach einem eigenen Häuschen? Wieso sammeln wir unnützes Zeug?

Ein Programm zum Entrümpeln. Nicht nur in Krisenzeiten!



Freitag, 4. Mai – 20 Uhr

Kassandra

nach Christa Wolf / Turmalin-Theater 12.- / 10.- (erm.)* €

Kassandra, die behütete Königstochter, glaubt glücklich zu sein, bis allmählich feine Risse das Bild des Königshauses fragwürdig erscheinen lassen. Was geht hinter den Fassaden der Macht vor sich? Wer ist der geliebte Vater, der König wirklich? Kassandra wird hellhörig. Sie wird zur Seherin. Sie entdeckt die heimlichen Zurüstungen für einen Krieg. Sie fragt, gerät in Opposition und Widerstand. Und sie erkennt sich selbst, erfährt ihre eigene Kraft und ihre eigene Stimme!

Ein zeitlos-aktuelles Stück über die Entdeckung der eigenen Kraft, der Freiheit im Widerstand gegen Blendung und Betrug.

Cornelia Gutermann-Bauer spielt den Solopart voll dramatischer Faszination.

Regie: Günter Bauer
Veranstalter: Stadtbücherei / vh Ulm

